Do.: 8 - 12.00 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr

Fr.: 8 - 12.30 Uhr

44. Jahrgang Nr. 3

März 2020



MITTEILUNGSBLATT

des Bürgermeisters der Gemeinde Kirchdorf a. Inn

BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am 15. März 2020

Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters die folgenden Wahlvorschläge zugelassen.

Nr.	Name des Wahl- vorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerber oder Bewerberin	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)	Springer, Johann, Erster Bürger- meister	1961
02	Freie Wähler (FW)	Unterhuber, Walter, Pflegedirektor, 2. Bürgermeister, Gemeinderat	1964
03	Wir für Kir- chdorf (WfK)		

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung zu entnehmen.

Kirchdorf a. Inn, 18.02.2020

Matthias Übel, Wahlleiter

Wahlbekanntmachung für die Wahl des Gemeinderats, ersten Bürgermeisters, Kreistags, Landrats am 15. März 2020

- 1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.
- 2. Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:
- 2.1 Im Abstimmungsraum:
- 2.1.1 Die Gemeinde ist in fünf allgemeine Stimmbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 23.02.2020 (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmbe-

- rechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
- 2.1.2 Stimmberechtigte können, wenn sie keinen Wahlschein besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
- 2.1.3 Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - bei den Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat.
 - bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen.
- 2.1.4 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Uniosbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Absstimmung mitzubringen.
- 2.1.5 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzeile des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
- 2.1.6 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
- 2.1.7 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.
- 2.2 Durch Briefwahl:
- 2.2.1 Wer durch Briefwahl w\u00e4hlen will, muss dies bei der Gemeinde beantragen und erh\u00e4lt dann folgende Unterlagen:
 - einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist.
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

- Nähere Hinweise darüber, wie die Breifwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
- 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.
- Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im alten Feuerwehrhaus (Sitzungssaal), Hauptstraße 5, 84375 Kirchdorf a. Inn und im Rathaus (Multifunktionsbüro), Hauptstraße 7, 84375 Kirchdorf a. Inn zusammen.
- Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel: Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.
- 4.1 Wahl des Gemeinderats und des Kreistags:

Sofern die Stimmzettel mehrere Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der Verhältniswahl. Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme bereit.

Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen oder Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen oder Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen oder Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmzahl einzelnen Bewerberinnen oder Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen oder Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen oder Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen oder Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel keinen oder nur einen Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der Mehrheitswahl

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind doppelt so viele Stimmen, wie Gemeinderatsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Bei der Mehrheitswahl kann jede Person nur ein Stimme erhalten.

 Wenn der Stimmzettel nur einen Wahlvorschlag enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen oder Bewerber da-

Die Jagdgenossenschaft Kirchdorf a.Inn

lädt ein zur

Jagdversammlung

am Mittwoch, den 4. März 2020 um 19.30 Uhr im Gasthaus Inntalhof.

durch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen oder Bewerber in eindeutiger Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen oder Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen oder Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

Wenn der Stimmzettel keinen Wahlvorschlag enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

- 4.2 Wahl des Bürgermeisters und des Landrats: Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.
- 4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.
- 5. Die Stimmberechtigten können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Sind sie des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage, ihr Stimmrecht auszuüben, können sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.
- 6. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

Kirchdorf a. Inn, 10. Februar 2020 **Matthias Übel**, Wahlleiter

"Winter Ade" Kehrmaschine im Ortsbereich unterwegs!

Zur Beseitigung der Winterdienstrückstände führt der Bauhof in der 12. Kalenderwoche, 2020 also in der Zeit

von Montag, 16. März 2020, bis Mittwoch, 18. März 2020,

Straßenreinigungsarbeiten mit der Kehrmaschine durch. Alle Anlieger werden gebeten, den öffentlichen Verkehrsgrund (Straßen, Wege, Plätze, Gehwege, Mehrzweckstreifen usw.), möglichst von jeglichen Gegenständen (z.B. Mülltonnen) freizuhalten und keine Fahrzeuge, an der öffentlichen Straße zu parken, da ansonsten ein reibungsloser Einsatz der Kehrmaschine nicht zu gewährleisten ist.

Unser Bauhofteam bittet um Beachtung und bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung und Ihr Verständnis!

Einladung zur diesjährigen

Waldbegehung

am Sonntag, den 01. März 2020 Treffpunkt: 9.30 Uhr an der Kapelle in Ramerding

BEKANNTMACHUNG (§ 2 Abs. I Baugesetzbuch BauGB)des Aufstellungsbeschlusses sowie öffentliche Auslegung gem. § 3 BauGB) Außenbereichssatzung "Strohham - Nord"

Der Gemeinderat beschließt für den Bereich "Strohham – Nord" eine Außenbereichssatzung im Sinne des § 35 Abs. 6 BauGB aufzustellen. Der Geltungsbereich ist im Lageplan vom 28.01.2020 dargestellt und wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden: durch die Hangkante bzw. die Bebauung des

Anwesens Bergstr. 39

im Osten: durch die Bergstraße (Fl. Nr. 1028/1 Gemar-

kung Kirchdorf a.lnn)

im Süden: durch die bestehende Bebauung entlang der

Bergstraße

im Westen: durch die Ostgrenze des Grundstücks Fl. Nr.

1121, 1120, und 1119 Gemarkung Kirchdorf a.lnn und folgende Grundstücke der Gemar-

kung Kirchdorf a.lnn umfasst:

Flurnummer: 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1126/1, 1127/1, 1127, 1128, 1129 und 1130.

Die Verwaltung wurde beauftragt, das Aufstellungsverfahren, Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach dem Baugesetzbuch, durchzuführen.

Ein Satzungsentwurf in der Fassung vom 17.02.2020 einschließlich Begründung und Lageplan liegt in der Zeit vom **02. März bis 02. April 2020** in den Amtsräumen der Gemeinde Kirchdorf a.lnn, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a.lnn, Zimmer 22, während den üblichen Dienstzeiten (Mo. – Do. 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Freitag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr, und Donnerstag von



13.30 Uhr bis 18,00 Uhr. bzw. nach telefonischer Vereinbarung unter Nr. 08571/91 20 -21) gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus und kann von jedermann eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken zum Satzungsentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Schutzgut Art der vorhandenen Information

Mensch, Lärm - zeitlich begrenzte Lärmentwicklung bei

Baumaßnahmen

Arten u. Lebensräume - es werden keine Biotope

beeinträchtigt

Boden, Wasser - die Bodenversiegelung ist zu reduzieren (Bauleitplanung)

Klima, Luft - Keine Beeinträchtigung

Landschaft - Baulückenschluss, Ortsrandeingrünung

(Bauleitplanung)

Kulturgüter - Bodendenkmäler sind dem Landratsamt zu melden

Kirchdorf, den 20.02.2020

Johann Springer, Erster Bürgermeister

Die Gemeinde Kirchdorf a.Inn stellt einen

einen **Mitarbeiter** (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof

zum nächstmöglichen Termin ein.

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem Handwerksberuf (z.B. Metallbauer oder Mechaniker)
- Führerschein der Klasse B, C und CE wäre wünschenswert
- zuverlässiges und selbständiges Arbeiten
- freundliches Auftreten und Teamgeist
- Bereitschaft für Dienste zu ungünstigen Zeiten (z.B. Winterdienst)

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Ausbildungsnachweis und bisherige Tätigkeit) bis 18. März 2020 an die Gemeinde Kirchdorf a.lnn, Frau Katharina Mehlstäubl, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a.lnn.

(e-mail: katharina.mehlstaeubl@kirchdorfaminn.de)

Gemeinde Kirchdorf a.Inn



Johann Springer

Erster Bürgermeister

Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss und öffentliche Auslegung Deckblatt-Nr. 26 zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Mischgebiet (MI) Stölln gemäß § 2 Abs. I und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat Kirchdorf a.lnn hat in seiner Sitzung am 08.07.2019 die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes / Landschaftsplanes sowie die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Ortsteil Sölln beschlossen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden: durch die bestehende Wohnbebauung der

Gemeinde Julbach

Im Osten: durch das Grundstück Fl. Nr. 170/3

Im Süden: durch die Kreisstraße PAN 26

Im Westen: durch die bestehende Wohnbebauung der

Gemeinde Kirchdorf

Es umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Kirchdorf a. Inn: Fl. Nr.: 170/3, 1030/5 und 1030/3

Vom Planungsträger/Grundstückseigentümer wurde das Landschaftsplanungsbüro Klose-Dichtl, Triftern, mit der Ausarbeitung der Bauleitplanung beauftragt. Der Gemeinderat hat die vom Landschaftsplanungsbüro Klose-Dichtl, Triftern, gefertigten Deckblätter/Planentwürfe zur Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplanes mit Deckblatt 26 im Parallelverfahren zur Aufstellung Bebauungsplan "MI Stölln" einschließlich Begründung u. textl. Festsetzungen in der Fassung vom 17.02.2020 gebilligt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Beteiligung nach §§ 3 und 4 des Baugesetzbuches (BauGB) durchzuführen.

Die vom Landschaftsplanungsbüro Klose-Dichtl in Triftern, gefertigten Planentwürfe liegen in der Fassung vom 17.02.2020 samt Begründung und Umweltbericht sowie die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen bereits vorliegenden Umweltbezogenen Stellungnahmen vom 02. März bis 02. April 2020 im Rathaus der Gemeinde Kirchdorf a.lnn, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a.lnn, Dachgeschoß, Zimmer 22 von Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr sowie nach telefo-



Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen

Bautrocknung Hochwasserschäden Alt- u. Neubauten Feuchtemessung Leitungswasserschäden

Klaus Bründl Bergham 11 84375 Kirchdorf Tel.: 08571 / 12 10 Mobil: 0172 / 59 00 707 Auch bei Facebook und WhatsApp nischer Vereinbarung (08571/9120-21) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Schutzgut Art der vorhandenen Information
Mensch, Lärm - zeitlich begrenzte Lärmentwicklung bei
Baumaßnahmen

Arten u. Lebensräume - es werden keine Biotope

beeinträchtigt

Boden, Wasser - die Bodenversiegelung ist zu reduzieren (Bauleit planung)

Klima, Luft - keine Beeinträchtigung
Landschaft - Baulückenschluss, Ortsrandeingrünung

(Bauleitplanung)

Kulturgüter - Bodendenkmäler sind dem Landratsamt zu

melden

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
Mensch, Lärm	zeitlich begrenzte Lärment- wicklung bei Baumaßnahmen
Arten u. Lebensräume	es werden keine Biotope beeinträchtigt
Boden, Wasser	die Bodenversiegelung ist zu reduzieren (Bauleitplanung)
Klima, Luft	keine Beeinträchtigung
Landschaft	Baulückenschluß, Ortsrandeingrünung (Bauleitplanung)
Kulturgüter	Bodendenkmäler sind dem Landratsamt zu melden

Kirchdorf, den 20.02.2020

Johann Springer, I. Bürgermeister

Umtauschfristen für Führerscheine

Seit dem 19.01.2013 werden nur noch neue EU-Führerscheine in Kartenformat ausgegeben. Sie sind auf 15 Jahre befristet.

Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt worden sind, müssen entsprechend nachstehender Tabellen umgetauscht werden.

Wichtiger Hinweis:



Alte deutsche Führerscheine (graue, rosa Führerscheine und Scheckkarten die vor 2013 ausgestellt wurden) sind derzeit noch gültig.

Die Umtauschpflicht der Führerscheine, welche vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gestaltet sich wie folgt:

Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des	Tag, bis zu dem der
Fahrerlaubnisinhabers	Führerschein umgetausch
	sein muss
Vor 1953	19.01.2033
1953-1958	19.01.2022
1959-1964	19.01.2023
1965-1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Führerscheine, die ab 01. Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der
	Führerschein umgetauscht
	sein muss
1999-2001	19.01.2026
2002-2004	19.01.2027
2005-2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012-18.01.2013	19.01.2033

Zur Ausstellung des Führerscheins sind folgende Unterlagen beim Landratsamt einzureichen:

- Vorlage von Personalausweis oder Reisepass und bisheriger Führerschein
- I aktuelles "biometrisches Passbild (Größe 35 x 45 mm)
- Ggf. Karteikartenabschrift falls Ihr nationaler Führerschein nicht vom LRA Rottallnn ausgestellt wurde, ist eine Karteikartenabschrift derjenigen Behörde erforderlich, die Ihren Führerschein ausgestellt hat.
- Falls Klasse T beantragt wird: Nachweis der Landw. Berufsgenossenschaft oder Bauernverband (letzte Beitragsrechnung)

Entstehende Kosten: 24,00 EUR

Hinweis zur Haltung von Hunden

Liebe Freunde und Halter unserer vierbeinigen Wegbegleiter, in den vergangen Wochen wurden wieder vermehrt Klagen wegen verunreinigter Bürgersteige, öffentlicher Wege, Grünanlagen



und Kinderspielplätze an die Gemeinde herangetragen.

Anlass dafür, Sie liebe Tierfreunde aufzufordern, die Hinterlassenschaften doch bitte mit Hilfe einer Hundekottüte aufzunehmen und über den Hausmüll zu entsorgen.

Die Tüten gibt es kostenlos im Rathaus bei Frau Zogler, Zimmer 12 (I. Stock). Für ein sauberes Kirchdorf a.Inn! Machen Sie mit!

Be smart – don`t start: Nikotinsucht vermeiden, Nichtraucher bleiben



Auf dem Weg zur rauchfreien Schule – pensionierter Internist Dr. Klaus Täuber zu Gast an der Mittelschule Kirchdorf a. Inn.

Jeglicher Tabakkonsum – egal ob direkt oder indirekt – schadet bekanntermaßen der Gesundheit. Das beinhaltet das Rauchen von Zigaretten, Zigarren oder Pfeifen, E-Zigaretten, Tabakerhitzern und den Konsum von Tabakwaren "ohne Rauch". Zu Letzterem zählen beispielsweise Kau- oder Schnupftabak sowie das Passivrauchen.

Was jeder eigentlich weiß: Wer sich angewöhnt hat, regelmäßig zu rauchen, tut sich oft sehr schwer, wieder davon loszukommen. Häufig findet die erste Raucherfahrung schon im Kinderund Jugendalter statt.

Damit Jugendliche erst gar nicht mit dem Qualmen anfangen, lud die Mittelschule Kirchdorf den pensionierten Internisten Dr. Klaus Täuber aus Braunau in die Schule ein. Hier führte der Mediziner den Schülern der 7., 8. und 9. Jahrgangsstufe eindringlich die Schädlichkeit des Rauchens vor Augen. Er berichtete, dass rund ein Viertel der Raucherinnen und Raucher vor dem 15. Le-



bensjahr mit dem Zigarettenkonsum begonnen haben. Der Weg in die Nikotinsucht ist somit oft sehr kurz.

Tabak ist eine legale Droge, die sehr schnell süchtig macht. Rauchen beeinträchtigt in kurzer Zeit die Gesundheit und kann nachgewiesenermaßen zu schweren Erkrankungen führen. Zur Rauchprävention ist frühes Gegensteuern besonders bei Jugendlichen entscheidend. Wichtig ist, Risikofaktoren für eine Nikotinsucht zu erkennen und zu vermeiden. Dabei spielen erwachsene und gleichaltrige Nichtraucherinnen und Nichtraucher als Vorbilder eine bedeutende Rolle.

Also: Be smart - don`t start!

Schuleinschreibung

für das Schuljahr 2020/21

Grundschule Kirchdorf a. Inn, Schulstraße 7, 84375 Kirchdorf a. Inn,



Am Mittwoch, 25. März 2020 findet an der Grundschule Kirchdorf a. Inn ab 13 Uhr die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2020/21 statt

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 sechs Jahre alt werden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

Kinder, die zwischen dem 01. Juli und 30. September sechs Jahre alt werden, können schulpflichtig werden. Sie durchlaufen das Anmelde- und Einschulungsverfahren ebenso wie alle anderen Kinder. Auf Grundlage der gewonnen Erkenntnisse berät die Schule die Eltern und spricht eine Empfehlung aus. Die Erziehungsberechtigten entscheiden dann, ob Ihr Kind zum kom-

Abteilung Plattenwerfer Kirchdorf/Inn



Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Plattenwerfer Kirchdorf/Inn

Am Freitag, den 06.03.2020 um 19.00 Uhr bei der Wirt's Kathi

Tagesordnung

Begrüßung durch den Vorstand
Kassenbericht
Bericht vom Schriftführer
Grußworte
Ehrungen
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahlen der Vorstandschaft
Wünsche und Anträge
Schlusswort des neuen Abteilungsleiters

Um zahlreichen Besuch wird gebeten

1.Vorstand

menden oder erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult wird. Die schriftliche Erklärung dafür muss bis zum 14. April 2020 an der Sprengelschule eingegangen sein. Geben die Eltern keine Erklärung ab, wird Ihr Kind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig.

Kinder, die in den Monaten Oktober, November, Dezember 2014 geboren wurden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten ebenfalls regulär eingeschult werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Formulare liegen im Sekretariat der Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf auf und stehen zum Herunterladen auf unserer Homepage zur Verfügung. Bei Kindern, die ab 01.01.2015 geboren wurden, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich. Zur Schuleinschreibung sind Geburtsurkunde, ggf. Unterlagen über das Sorgerecht und ein Gesundheitsnachweis mitzubringen.

Robert Rogner, R.

Schwimmtraining an der Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf



Seit November sind die 1. bis 3. Klassen der Grund-und Inntal-Mittelschule Kirchdorf immer wieder an einzelnen Tagen im Braunauer Schwimmbad, um unter fachkundiger Leitung ihre Schwimmfähigkeit zu verbessern. Das erfahrene Trainerteam Evelyn und Bernd Kriechhammer , unterstützt durch die jeweiligen Klassenlehrerinnen Christina Schmitt, Andrea Köhler, Judith Wimmer-Merl, Margit Sompek, Yvonne Herzog und Tamara Huber, trainierten die Schülerinnen und Schüler aufbauend auf ihren vorhandenen Fähigkeiten und verbesserten so ihre Sicherheit im Wasser. Auch die Nicht- und ungeübten Schwim-



mer wurden behutsam durch Wassergewöhnungsübungen und zahlreiche spielerische Bausteine an das Element Wasser herangeführt. Ein Großteil der Schüler schaffte zum Schluss der drei Tage bereits eine 25m Bahn. Die erfahreneren Schwimmer erhielten eine Festigung und Verbesserung ihrer Schwimmtechnik. Unterstützt durch Schwimmbrett, Pool-buoy und Schwimmnoodeln arbeiteten die jungen Sportler eifrig an ihrer Wasserlage, ihrem Armzug und dem Beinschlag und bewegten sich so immer sicherer und schneller durch das Wasser. Im letzten Abschnitt des jeweiligen Tages trainierten die Schüler sogar das Kraulschwimmen, so dass zum Ende des Schwimmtrainings zahlreiche flotte Kraulschwimmer durch das Becken pflügten.

Zum Abschluss ihrer Schwimmausbildung erhielten die Teilnehmer eine Urkunde zur Bestätigung ihrer Leistungen. Rektor Robert Rogner bedankte sich bei den Trainern, den Kolleginnen und einigen Eltern, die die Kinder beim Föhnen unterstützt haben, recht herzlich für das gezeigte Engagement. Auch im nächsten Jahr ist eine Fortführung des effizienten Schwimmtrainings in den Klassen der Grundschule geplant.

Volles Haus und gute Stimmung beim Pfadfinder Kinderfasching



Am 15.02.2020 luden die kirchdorfer Pfadfinder bereits zum sechsten Mal in den örtlichen Inntalhof ein. Grund dafür lieferte die fünfte Jahreszeit: Der beliebte Kinderfasching. Viele Einhörner, Cowboys, Polizisten, Feuerwehrmänner, Tiere aller Art, Prinzessinnen, usw. ließen sich diesen Spaß nicht entgehen und waren pünktlich um 14 Uhr am Start.

Die Pfadfinder-Vorstände Michael Reitmajer ("Reity") und Veronika Schedlbauer ("Vroni") begrüßten alle Faschingsfreudigen und führten sie durch ein abwechslungsreiches, buntes Programm.



Erstes Highlight war die Aufführung der kirchdorfer Showtanzgruppe "Freed Desires" des TSV. Diese bot gleich drei Tanzgruppen verschiedener Altersklassen an. Kinder ab 5 Jahren unterhielten die Gäste mit tollen Tanzeinlagen. Je älter die Kinder, desto spektakulärer wurden die Darbietungen. So überraschten die größten Kids nicht nur mit ausgefallenen Choreographien, sondern auch mit atemberaubender Akrobatik.

Für beste Stimmung sorgte auch heuer wieder DJ Roland. Er mischte moderne Charts mit beliebten Faschingsklassikern, so dass die Tanzfläche stets voll war.

Wer eine kleine Verschnaufpause brauchte, konnte sich vom reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen oder sich etwas aus der Karte bestellen. Für das leibliche Wohl war also bestens gesorgt.

Für eine extra Portion Gaudi zwischendurch sorgten lustige Spiele: Beim Luftballonwetttanz konnten sich die Kinder richtig austoben und ihr Geschick unter Beweis stellen. Und wer Lust auf Schokolade hatte, nahm beim Mohrenkopfwettessen teil.

Natürlich haben die "Pfadis" auch an die Kleinsten gedacht. Im traditionellen Kasperltheater konnten sie zusammen mit Kaspel



und Seppl auf den Mond reisen und ein liebes Mondmonster kennenlernen. Welch ein Glück, denn das Mondmonster wollte ohnehin auf die Erde, weil es ihm alleine zu langweilig war. Und so nahm die Geschichte ein gutes Ende und alle wurden mit Süßigkeiten belohnt.



Ein alljährlicher Klassiker war auch dieses Jahr wieder die riesige Tombola mit vielen attraktiven Preisen. Am Ende des Tages waren alle Lose verkauft und viele freuten sich über tolle Geschenke. Viel zu schnell war der Nachmittag vorbei. Am Ende waren alle glücklich und ausgepowert. Die kirchdorfer Pfadfinder bedanken sich herzlich bei allen Spendern der Tombolapreise. Ein großer Dank geht auch an alle Kuchen- und Tortenbäcker, sowie allen anderen Helfern. Vergelt's Gott auch an die "Freed Desires", die auch heuer wieder eine super Show abgeliefert haben.

Berühmte Hoheiten begrüßen ihre Untertanen

Beste Unterhaltung für gut 130 Frauenbundballbesucher - Eine Riesenportion Gaudi

Seibersdorf. Dass der Frauenbund-Faschingsball nach wie vor besondere Zugkraft besitzt zeigte sich auch heuer wieder. Schon geraume Zeit vor Beginn war der Kirchenwirtssaal randvoll mit erwartungsfrohen Besuchern gefüllt, die fast alle, gemäß dem Abendmotto: "Ball der berühmten Paare", gewandet waren.

Unter ihnen waren Pfarrer Jànos Kòvacs, PGR-Vorsitzender Kurt Eckardt, die Bürgermeister Johann Springer, Walter Unterhuber und Jürgen Brodschelm, alle in Begleitung ihrer Gattinen.

Und wie stets war auch Altbürgermeister Frank Werner mit Parntnerin Karin dabei. Auch Vertreter sämtlicher Ortsvereine sah man in der großen Runde, sowie Abordnungen der Nachbarfrauenbünde Kirchdorf, Kirchberg, Reut und Taubenbach.

Mit flotten Melodien in regenbogenweiter Bandbreite und aus





Fliederweg 4 84375 Kirchdorf /Hitzenau Telefon: 08571/6352 Telefax: 08571/609884 Internet: www.gruber-baugeschaeft.de eMail: kurt-gruber.baugeschaeft@t-online.de den vergangenen Jahrzehnten lockten die "scharf`n Zwoa" Gerry und Heidi die Besucher unermüdlich aufs Parkett, luden zum Schunkeln ein und erfreuten mit besonderen Einlagen.



Gleich zu Ballbeginn wurde, wie schon gewohnt, der prächtige Faschingswagen der Seibersdorfer-Freunde vor der Haustür, von den Ballbesuchern bewundert bevor es drinnen so richtig losging.

Unter dem Beifall der Gäste zog der Hofstaat in den Saal: acht aus Funk und Fernsehen bekannte Paare, die dem Kaiserpaar Sissi und Franz, (dargestellt von den Vorsitzenden Gitte Haunreiter und Petra Propstmeier) huldigten. Das Begrüßungsspiel bot den beiden die Gelegenheit viele feine, leicht ironisch-witzige Wortpfeile in alle Richtungen abzuschießen. Orts-, zeit- und kommunalpolitisch eingefärbt - ein toller Dialog, der von den Gästen mit reichem Beifall quittiert wurde.

Nachdem sich die Tanzfreudigen wieder etwas erholt hatten, wurde es spannend. Die Jungfeuerwehr hatte den Text selbst verfasst zum Sketch: "Geeigenete Partnerin zum Barbesuch gewünscht". Das Ganze lief in einem Rundfunkinterview ab, dessen Reporterin Hannah Wagner auch das Publikum mit einschloss

Nicht lange auf sich warten ließ die nächste Einlage "Eheberatung" betitelt. Hier zeigten Robert und Daniela Zellner auf, wie sich ein tägliches Eheleben in Seibersdorf so abspielt. Fazit: "Streiten ja, aber eine Scheidung kommt absolut nicht in Frage", versicherten die beiden dem Berater Monika Kreil.

Ein Highlight des Abends war der Auftritt des viel bestaunten Männerballetts. Sechs junge Männer mit Prachtkörpern, von Sandra und Pia Schreibauer für ihre Einlage exakt vorbereitet, stürmten die Bühne: Max Danninger, Manfred Propstmeier, Gerhard Fenzel, Stefan Geier, Christian Schreibauer und Bernhard Hautz. Die Seibersdorfer Narren und Närrinnen bewunderten nicht nur die tollen weißen Kostüme, jede der lasziven Bewegungen und Sprünge wurde lautstark bejubelt und naürlich kamen die Sechs um ein Zugabe nicht herum, die gerne gegeben

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte, Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen, Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

Elektro Moosmüller

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751

wurde. Die stets gut gefüllte Bar zog viele Besucher an und auch die Tombola, bei der es jede Menge schöne Preise zu gewinnen gab, lockte zum Loskauf. Der abschließende Dank der Vorsitzenden Gitte Haunreiter galt allen Spendern der Tombolapreise, den Mitwirkenden und grundsätzlich allen, die zum Gelingen des tollen Faschingsballes beigetragen haben.



Die Jungfeuerwehrler beim Sketch von der Partnersuche zum Barbesuch. Der Bürgermeister bekommt sogar ein Bobbycar dazu Text: Irmgard Braunsberger, Fotos Eckardt

Fröhliche Stimmung bei Jung und Alt

Buntes Rahmenprogramm aus Tanzdarbietungen, Sketchen und Musik



Julbacher Prinzengarde

Seibersdorf. Schmunzeln, herzhaftes Lachen und die gemeinsamen Stunden genießen, das war beim Faschingskranzl - vom Frauenbund für die Ältergewordenen und den Nachwuchs ausgerichtet - angesagt.

Bummvoll war der Saal beim Kirchenwirt mit großen und kleinen Gästen gefüllt, die sich gerne von der fröhlichen Stimmung anstecken ließen. Unter ihnen waren neben Bürgermeister Johann Springer auch seine beiden Stellvertreter, Walter Unterhuber und Jürgen Brodschelm, die die beiden Vorsitzenden Gitte



Haunreiter alias Kaiserin Sissi und ihre Stellvertreterin Petra Propstmeier im Outfit von Kaiser Franz samt ihrem "bunten Hofstaat" in großem Zeremoniell herzlich willkommen hießen.

Den Reigen der Darbietungen eröffnete die Kindergarde (20 Teenies des SV Julbach), die das ganze Jahr über unter Anleitung von Tamara Zacherl, unterstützt von Bernadette Eller und Melanie Hirschböck, fleißig trainiert hatten und nun bewiesen, was sie rhythmisch drauf haben.

Temperamentvoll und graziös absolvierte die Kinderprinzengarde mit ihrem Prinzenpaar Laura und Benn ihr Programm mit akkrobatischen Einlagen und tollen Hebefiguren. Und das gleich drei Mal in unterschiedlichen Kostümen. Lautstarker Beifall zeigte den Tänzerinnen wie gut ihr Beitrag angekommen war.

Danach war gemütliche Kaffeepause, bei der sich alle die köstlichen Krapfen schmecken ließen bovor es "Bühne frei für die Dorfspatzen" hieß. Zunächst waren die Zwergerl dran, die von Birgit Marketz dirigiert und deren Gatten Willi auf der Gitarre begleitet den Song vom Wackelpudding präsentierten. Danach sangen sie frisch-fröhlich von den kleinen gerade geschlüpften Kücken, was ihnen mit lautem Klatschen gedankt wurde.

Freilich hörte man auch die größeren Dorfspatzen. Wohllaut intonierten sie: "Ich sing ein Lied für dich" und "Hula, so ein scheener Dog", was bestens rüber kam.

Wie schon beim Faschingsball bewies die Jungfeuerwehr ihr mimisches Talent. Im 20-minütigen Sketch übermittelte die Jugend eine Rundfunkzsene in der drei Kandidaten (nämlich Frauenbundsvorsitzende, Ortspfarrer und Bürgermeister) festlegen mussten, wen sie zu einem Barbesuch einladen wollten.

Schließlich forderte der Sketch : "Eheberatung" nochmals alle Aufmerksamkeit. Dabei ging es ums Eheleben, wie es so üblich

FEUERWEHR WINCHDORF

Der Vorstand der FF Kirchdorf a. Inn e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur

ordentlichen MITGLIEDERVERSAMMLUNG

am <u>Samstag, den 7. März 2020 um 19.30 Uhr</u> ins Gasthaus "Wirt's Kathi" ein.

- T 1. Begrüßung und Eröffnung durch
- a den Vorsitzenden

e

n

- **9** 2. Jahresbericht des Kassenwartes
 - Bericht der Kassenprüfer
- \$ 4. Jahresbericht des Schriftführers
- 5. Jahresbericht des Jugendwartes
- **r** 6. Jahresbericht des Kommandanten
- d 7. Aussprache zu den Berichten,n Entlastung des Vorstandes
- 8. Grußworte der Ehrengäste
 - 9. Verschiedenes, Wünsche & Anträge
- 9 10. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen fünf Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Alle aktiven und passiven Mitglieder werden gebeten in Uniform zu erscheinen.

gez. Christian Hashuber Vorsitzender in Seibersdorf stattfindet. Nicht einer Meinung sein - ja "aber eine Scheidung kommt überhaupt nicht in Frage". Die Mitwirkenden, Monika Kreil, Daniela und Robert Zellner hatten nicht nur die Lacher auf ihrer Seite, der lautstarke Applaus belohnte sie für die Darbietung.

Nicht vergessen werden darf der junge einfühlsame Musikus Tobi Zellner, der mit seinen Stückeln auf der "Steirischen" u.a. "Grüaß di God, Frau Wirtin", "der Paul und sein Gaul" und "A Rindviech" seinen Beitrag zur guten Laune geleistet hat.

Irmgard Braunsberge



Die großen Dorfspatzen bei ihrem Vortrag.

Geburtstagsfeier beim Kirchdorfer Seniorenclub

Kirchdorf. Der Kirchdorfer Seniorenclub gratuliert üblicherweise den Besuchern zu runden und halbrunden Geburtstagen. Da gleich sieben regelmäßige Gäste seit der letzten Zusammenkunft ihren Ehrentag hatten, wurde dies zum Anlass genommen, eine besondere Geburtstagfeier vor zahlreichem Besuch zu veranstalten.

Seniorenclubleiterin Maria Tappert bat die Jubilare, auf der Büh-

"Rama dama" in Kirchdorf am Inn



Der Jugendbeauftragte der Gemeinde veranstaltet auch in diesem Jahr wieder die Aktion "Rama dama"

Wann: Samstag, den 21. März

9:00 Uhr

Treffpunkt: am alten Feuerwehrhaus (Hauptstraße 5)

Mitzubringen sind:

➤ Warnweste

> Handschuhe

Zum Abschluss der Aktion gibt es um ca. 11:30 Uhr am neuen Feuerwehrhaus (Hauptstraße 19) noch eine Brotzeit für alle Teilnehmer.

Anmeldung

Wer sich mit einer Gruppe an der Sammelaktion beteiligen will, soll bitte zur besseren Planung, die Gruppengröße bis zum 18. März beim Jugendbeauftragten der Gemeinde unter Tel. 08571-920063; Mobil 01703350669 oder per Mail an juergen-brodschelm@t-online.de

melden. Einzelpersonen können einfach zum Treffpunkt kommen.

Ich bitte euch/Sie für diese Aktion zu werben und möglichst viele Kinder und Jugendliche zur Teilnahme zu motivieren.

Jürgen Brodschelm Jugendbeauftragter Gemeinde Kirchdorf ne Platz zu nehmen. Alle Anwesenden wünschten den Jubilaren zum Geburtstag musikalisch viel Glück. Anschließend sangen Maria und Wolfgang Tappert im Duett Wünsche zum Geburtstag.

Das Team überreichte dann wie gewohnt ein kleines Geschenk und Blumen. Doch auch die Gäste im Saal gingen nicht leer aus. In Gedichtform bezog Maria Tappert alle Anwesenden ein und zu den guten Wünschen wurde ein Fläschchen Sekt verteilt, da ja jeder im Laufe des Jahres Geburtstag feiern kann.

Nachdem noch ein paar Lieder gemeinsam gesungen wurden, ging es zur Kaffeepause und es blieb noch Zeit zu Spiel und Unterhaltung.



Leiterin Maria Tappert (stehend links) mit Team gratulieren den Jubilaren von links Alfred Eckl, Gusti Strohhammer, Tina Kaspar, Irmgard Hoiß-Fröschl, Irmgard Danzer, Herbert Hartinger. Nicht auf dem Bild sind die Jubilare Hildegard Hofinger, Berta Burghart

Gedächtnistraining und Spendenübergabe beim Kirchdorfer Seniorenclub

Kirchdorf. Zum Gedächtnistraining hatte der Seniorenclub ins Pfarrzentrum eingeladen, wozu die stellvertretende Leiterin Anneliese Hutterer viele Gäste begrüßen konnte. Hannelore



Fliesen · Platten Mosaik

▶ Tel. (0 85 71) 49 32 · Fax 92 57 60 Von-Siemens-Str. 1 · Kirchdorf - Atzing

Minibagger-Betrieb



- verschiedene Minibaggerarbeiten mit 1,6t und 4,2t Minibagger
 Minilader
- Materialtransport
- Bodenverdichtung mit Stampfer und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn 0160 / 99 215 112 Auer, zertifizierte Gedächtnistrainerin aus Kirchdorf, bot wieder viele einfache Übungen an, die auch Spaß machten. Die Referentin erklärte Bewegung sei wichtig für die Gehirnfunktion, regt an und erhöht die Aufmerksamkeit des Gehirns. Dazu passend wurden Fingerübungen durchgeführt. Anschließend wurden mit abwechslungsreichen Übungen die grauen Zellen auf Trab gebracht.

Zur Gästeschar gesellte sich dann eine Abordnung des SPD-Ortsvereins, Gemeinderat Franz Dobler, Sabine und Roland Zierer, die zur Freude der Anwesenden eine Spende überbrachten. Bereits zum sechsten Mal unterstützt die SPD aus dem Erlös ihrer Teilnahme am Kirchdorfer Weihnachtsmarkt die Seniorenarbeit. Bei der Geldübergabe bedankten sich Roland Zierer und Franz Dobler ganz besonders für die engagierte Arbeit des Seniorenclubteams.



Von links: Roland Zierer, Hannelore Auer, Anneliese Hutterer, Franz Dobler, Seniorenclubteam

Wasser marsch!

Am 25.01.2020 fand bei den Pfadfindern in Kirchdorf der Winteraktionstag statt. Auf dem Programm standen zwei Optionen:

Plan A: Bei geeigneter Wetterlage – also Schnee – wäre es zum Rodeln gegangen oder alternativ

Plan B: (Wie die letzten Jahre auch) Badespaß im Aquapulco.

Mittlerweile glaubten die wenigsten noch an Plan A und auch dieses Jahr kam erneut der Wasserpark in Bad Schallerbach zum Zuge. Darauf freuten sich über 20 Kinder und zusammen mit den Leitern trafen sich 35 Teilnehmer am besagten Tag im ortsansässigen Pfarrzentrum. Voller Vorfreude wurden alle auf zwei Gemeindebusse und vier PKWs verteilt. Nach einer lustigen 1,5 stündigen Fahrt stürzten sich alle Teams sofort begeistert in die Wellen. Es wurde geplantscht, gerutscht, getaucht, geschwommen und gelacht. Das Bad hatte für jeden etwas zu bieten, so kam keiner zu kurz. Viel zu schnell verging die Zeit, bis sich



alle zum gemeinsamen Mittagessen trafen. Nach der Stärkung folgte Baderunde zwei. Die Gruppen genossen den Tag in vollen Zügen. Zwischendurch konnte jeder bei einem Eis verschnaufen. Gegen fünf Uhr trat man ausgepowert aber glücklich die Heimreise an.

Die kirchdorfer Pfadfinder bedanken sich bei allen Teilnehmern für den gelungenen Ausflug und beim Küchenteam für die leckere Brotzeit.



Unterricht im Trachtentanz



Eine Sportstunde der besonderen Art erlebten die Schüler der dritten und vierten Klassen der Grund- und Inntalmittelschule Kirchdorf.

Die Vorsitzende des Inntaler Trachtenvereins Simbach, Frau Brigitte Greßlinger- Stadler, zeigte mit Hilfe einiger ihrer Kollegen den Schülern verschiedene Trachtentänze. Sie erzählte auch viel Interessantes über die Tracht, den Verein und die Brauchtumspflege allgemein. Gespannt lauschten die Kinder den Ausführungen und erprobten mit Begeisterung und tatkräftiger Unterstützung der Trachtler die vorgeführten Tänze. Schnell war man sich einig, dass auch tanzen ganz schön kniffelig und anstrengend sein kann.

Zum Schluss bedankten sich alle ganz herzlich bei den Tracht-



lern, die sich extra am Vormittag Zeit genommen haben, für die tolle Stunde. Bleibt zu hoffen, dass einige Schüler Geschmack am Trachtentanz gefunden haben und bei den nächsten Übungsstunden der Inntaler Trachtlerjugend teilnehmen.





Faschingsgaudi für Jung und Alt

Am Mittwoch, den 19.02.2020 besuchten die Vorschulkinder vom Kindergarten St. Martin ihre Nachbarn im Seniorenheim. Mit bunten und lustigen Verkleidungen tanzen sie zum Fliegerlied und fuhren "im Hühnerstall Motorrad". Auch der Maca-

Julbach, 17.02.2020

E I N L A D U N G zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

am Dienstag 17.03.2020, 19.00 Uhr im Inntalhof

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht 1. Abteilungsleiter
- Bericht zur Kassenlage durch 2. Abteilungsleiter
- Bericht zur Jugendarbeit durch Jugendleiter
- Bericht zur Freizeitmannschaft durch Freizeitwart (oder Sportwart)
- Hinweise zum Spielbetrieb durch Sportwart
- Grußwort 1. Vorstand und Vertreter der Gemeinde
- Anträge und Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen drei Tage vor der Versammlung bei Schriftführerin Sabine Spielmannleitner, Keltenring 5, 84387 Julbach vorliegen

Mit freundlichen Grüßen Sabine Spielmannleitner renatanz und ein lustiges Kreisspiel durften nicht fehlen. Die Kinder hatten schon sehr viel Spaß beim Einstudieren und die Bewohner des Seniorenheims belohnten dies, indem sie freudig klatschten und sangen. Beide Einrichtungen haben sich fest vorgenommen viele weitere Aktionen dieser Art durchzuführen, weil's einfach Spaß macht und alle profitieren.



Frauenbund beim Konzert The 12 TENORS



Der Frauenbund Kirchdorf machte sich kürzlich mit 31 musikbegeisterten Damen auf den Weg ins Kongress Forum nach Altötting. Dort besuchten sie das Konzert "The 12 Tenors". In ihrer BEST-OF-Tour erwartete das Publikum ein musikalisches Feuerwerk. Mit klassischen Arien wie "Nessun Dorma" von Puccini, Liebesballaden sowie Rock- und Pop-Hymnen konnten die Besucher eine zweistündige musikalische Achterbahn der



- ► Abgas-Untersuchung
- ► 2 x wöchentl. HU nach §29 StV0
- ► Klima-Service
- ► moderne Fahrzeugdiagnose
- kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ► Achsvermessung mit Computer
- ► Lackierfreie Dellen-Instandsetzung

seit über 30 Jahren!



Emotionen erleben. Gefühlvoll und berührend wurden Lieder wie Leonard Cohens "Hallelujah", Simon & Garfunkels "Sound of silence" oder "You raise me up" von Rolf Lovland interpretiert. Aber auch schwungvolle und mitreißende Rock- und Popmedleys luden zum Mitklatschen ein. Dazu kamen eine spektakuläre Lichtshow, eindrucksvolle Choreografien und charmante Moderationen hinzu, die den Abend zu einem unterhaltsamen und wundervollen Ereignis machten. Am Ende der Show waren sich alle Teilnehmerinnen einig, einen unvergesslichen Abend miterlebt zu haben.

Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf beim 27. Johannesbad-Thermenmarathon in Bad Füssing

2. Platz der teilnehmerstärksten Schulen



39 Schülerinnen und Schüler der Grund- und Inntal-Mittelschule Kirchdorf starteten am vergangenen Sonntag beim Schülerlauf im Rahmen des 27. Johannesbad-Thermenmarathons. Die Schüler der 3. bis 9. Klassen machten sich bei optimalen Be-





dingungen und hervorragender Organisation des Veranstalters, lautstark unterstützt von zahlreichen Eltern und Freunden, auf den I,8 km langen Rundkurs. Die besten der Kirchdorfer absolvierten die Strecke unter 9 Minuten: Gerhardinger Lena (8:34) und Kroh Mika (8:39). Für die übrigen Teilnehmer standen der olympische Gedanke des Dabeiseins und das gemeinsame Sporterlebnis im Vordergrund. Im Anschluss an die Kraftanstrengung belohnten sich die Läufer zuerst an einem reichhaltigen Läuferbuffet und regenerierten sich im Anschluss bis in den späten Nachmittag im warmen Wasser der Johannesbad-Therme.

Am darauffolgenden Schultag überreichte Schuleiter Rogner, der selbst über die Halbmarathondistanz startete, den Läufern ihre verdienten Urkunden, bedankte sich für das gezeigte Engagement und gab gleich das neue Ziel aus, im nächsten Jahr den ersten Platz für die teilnehmerstärkste Schule zu erobern.



Erfolgreicher Saisonauftakt für die Kirchdorf Judokas



Nach den Erfolgen auf der niederbayerischen Einzelmeisterschaft, ging es für Johanna Fischer und Tanja Gschneidner zum Olympiastützpunkt und Landesleistungszentrum des TSV Groß-





hadern, wo die diesjährige südbayerische Einzelmeisterschaft in der Altersklasse U18 ausgetragen wurde. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl in der Gewichtsklasse -57 kg wurde in KO-System mit Trostrunde gekämpft. Trotz zweier sehr starker Kämpfe musste sich Tanja leider ihen Kontrahentinnen geschlagen geben.

In der Gewichtsklasse -63 kg wurden die acht angetretenen Judokas in der Vorrunde in zwei Viererpools aufgeteilt. In ihrem ersten Kampf musste sich Johanna der späteren Drittplazierten geschlagen geben. Im zweiten Kampf gelang es ihr, wie schon auf der niederbayerischen Einzelmeisterschaft, ihre Gegnerin mit einem Yoko-gake (seitliche Selbstfalltechnik) zu Boden zu bringen und anschließend den Kampf mit einem Kesa-gatame (Festhalter) zu gewinnen. Danach ging es für Johanna um den Einzug ins Halbfinale. In einem spannenden Kampf auf Augenhöhe gelang es ihr leider nicht, ihre guten Ansätze auch durchzubringen und so verpasste sie den Einzug ins Halbfinale knapp. Mit einem Sieg und zwei Niederlagen konnte sich Johanna jedoch als Fünftplazierte für die bayerische Einzelmeisterschaft qualifizieren.

Eine Woche später ging es daher für die Kirchdorferin in die Judo-Hochburg Abensberg, um sich mit den besten Judokas Bayerns zu messen. In ihrer Gewichtsklasse traten insgesamt 16 Sportlerinnen aus dem gesamten Freistaat an, um den Titel zu gewinnen. Johanna unterlag in ihrem ersten Kampf der späteren Bayerischen Meisterin Tanja Grünwald vom TSV Altenburg. Nach einem missglückten Stand-Boden-Übergang von Johanna, konnte die Altenburgerin die Oberhand gewinnen und es gelang Johanna nicht mehr, sich rechtzeitig aus dem Haltegriff der Kontrahentin zu befreien. In der darauffolgenden Begegnung mit einer Sportlerin vom TSV Detag Wernberg, kämpften beide Judokas lange auf Augenhöhe, ehe Johanna ihre Gegnerin mit einem Yoko-guruma (Seitenrad) überrumpeln konnte. Im Boden gewann die Kirchdorferin schnell die Oberhand und konnte diesen Kampf mit einem Haltegriff für sich entscheiden. In ihrem dritten Kampf gelang es Johanna ihre Gegnerin mit einem Yoko-gake zu werfen und so zunächst in Führung zu gehen. Im anschließenden Bodenkampf konnte ihre Konkurrentin sie jedoch festhalten und es gelang Johanna leider nicht mehr sich aus dem Griff der Gegnerin zu befreien. Mit einem Sieg und zwei Niederlagen belegte sie am Ende einen äußerst beachtlichen siebten Platz bei ihrer ersten Teilnahme bei der Bayerischen Einzelmeisterschaft.

Start ins Gartenjahr 2020

Kirchdorf/Julbach. Der Obst- und Gartenbauverein Julbach-Kirchdorf startete am 8. Februar in der Pizzeria "Le Castagne" in Julbach mit dem Vortrag "Die Natur erwacht im Frühjahrsgarten" in ein neues Gartenjahr.

Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN
im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

Gastreferent Peter Gasteiger arbeitet als Gärtner in Europas größter Klostergärtnerei in Gars am Inn. Passend zum Vortrag brachte er daher nicht nur ein umfangreiches Wissen, sondern auch eine große Auswahl an Frühlingsblumen mit.

Bunte Blumen sind immer ein besonderer Blickfang und wirken gerade an trüben, regnerischen Frühjahrstagen positiv auf unsere Stimmung. Gegen Schwermut und Depression hilft daher nichts besser, so Gasteiger, als der Anblick eines wunderschönen Frühlingsgesteckes auf dem Frühstückstisch.



Von links nach rechts: Referent Peter Gasteiger, 1. Vorstand Michael Gigler, 2. Vorstand Hermann Karch

Um aber lange Freude an Frühlingsblühern zu haben, ist einiges zu beachten, denn meist benötigen sie viel Wasser und vertragen selbst bei regelmäßigem Gießen keinen längeren Aufenthalt im warmen Wohnbereich. Der Platz am Frühstückstisch sollte deshalb eher ein Gastaufenthalt bleiben.

Gasteiger erläuterte im Rahmen seines Vortrages die besonderen Bedürfnisse unserer typischen Frühlingsblumen. Ob Primel, Hyazinthe oder Glockenblume, Frühlingsblumen bevorzugen in der Regel einen hellen aber kühlen Platz. Günstig wäre es daher, die Blumen in einer Schale im geschützten Eingangsbereich oder in einem kühlen Raum zu halten. Gießen ist wichtig, Staunässe oder direkte Nässe von oben ist aber wegen der Schimmelgefahr zu vermeiden.

Natürlich können winterharte Frühlingsblüher in den Garten verpflanzt werden, doch auch hier sind manche sehr anspruchsvoll. Wohin also mit Bellis, Zwergiris, Tulpen und Co.? Wann und wohin kann man sie setzen? Wie kann man sie vermehren und was ist zu tun, wenn sich plötzlich Wühlmäuse oder Schadinsekten an unseren Frühlingsblumen erfreuen? Auch hier hatte Gasteiger viele gute Tipps, wie mit natürlichen Hilfsmitteln oder tierischen Helfern wie der Ameise die bunte Pracht erhalten oder vermehrt werden kann.



Nach dem Vortrag konnten die Teilnehmer neben den mitgebrachten Frühlingsblumen auch Bauernbrot und Käse aus dem Hofladen der Klostergärtnerei erwerben.

Der nächste Vortrag findet in der Jahreshauptversammlung am Freitag, den 6. März um 19:30 Uhr im Schützenhaus Ritzing statt. Walter Sage vom BUND Naturschutz referiert im Anschluss an die Neuwahl des Vereinsvorstandes über das Verschwinden der Insektenarten und was wir als Gärtner dagegen tun können.

Bericht: S. Ehmann

Mit dem Faschingswagen unterwegs



Es ist schon einige Jahre Tradition, dass die Seibersdorfer Faschingsfreunde mit ihrem selbstgebautem Faschingswagen beim Ball vom Frauenbund in Seibersdorf die erste Ausfahrt starten.

Natürlich wird vorher eine lautstarke Runde durch das Dorf gefahren, bevor sie mit viel Applaus beim Ziel angekommen sind. Heuer haben die jungen Leute das Thema "Rettet Omas Holzofen" gewählt das aus den vielen Diskussionen über die Feinstaubbelastung heraus entstanden ist. Die Burschen haben sich passend zu ihrem Thema als Kaminkehrer und die Mädels als Omas verkleidet. In den letzten 2 Monaten wurde der aufwändige Bau mit Eigenleistung von vielen fleißigen Helfern fertiggestellt. Natürlich müssen sämtliche Auflagen genau erfüllt werden, bevor der Wagen zur Fahrt zugelassen wird. Bei den Fahrten befinden sich 40 Mitwirkenden auf dem Wagen und 20 begleiten den Wagen zu Fuß, da ist es sehr wichtig, dass die Sicherheitsbestimmungen genau eingehalten werden. Die Faschingsfreunde starten bei den Umzügen in Triftern Neuötting, Reischach und Bad Füssing.



STANDESAMTLICHE Nachrichten

Im Monat März feiern den

70. Geburtstag

Herr Friedrich Berndt, Ach Frau Renate Moser, Kirchdorf a. Inn Herr Franz Wimmer. Seibersdorf

75. Geburtstag

Frau Karolina Springer, Kirchdorf a. Inn

80. Geburtstag

Herr Peter Beck, Machendorf

Frau Katharina Schmalhofer, Machendorf

85. Geburtstag

Frau Elsa Holzner, Ritzing

Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.

Einwohnerstand am 20.02.2020:

5645 Personen

5417 Personen (mit Hauptwohnung)

228 Personen (mit Nebenwohnung)

Täglich frische Eier! Hausgemachte Frischeinudeln!



HORST STARZENGRUBER

Stölln 4 - Kirchdorf - **a** 0 85 71/32 90



Inh.: Robert Stangl Jahnweg 5 84359 Simbach a. Inn

Seit über 35 Jahren Ihr regionaler Bestatter

Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen Erledigung aller notwendigen Formalitäten (vor und nach der Bestattung)

Bestattungsvorsorge, alternative Bestattungsformen

Rund um die Uhr für Sie erreichbar, auch am Sonn- und Feiertag! Besprechung der Bestattung auf Wunsch bei Ihnen Zuhause

Vielfältige Informationen mit Broschüren und Preisbeispielen zum Download unter: www.stangl-2000.de

24h erreichbar (?) 08571 - 2665

VERANSTALTUNGSKALENDER

WANN?		Was?	Wo?
So. 01.03.2020	10.00 - 17.00	EWS Machendorf e.V.: Bayernligawettkampf in Niedererlbach;	Isartaler Gündkofen
So. 01.03.2020	10.30 - 12.00	EWS Machendorf e.V.: Wahlveranstaltung mit Bürgermeisterkandidaten Jürgen Brodschelm	Schützenhaus Machendorf
So. 01.03.2020	10.30 Uhr	Wir für Kirchdorf e.V.: Vorstellung der Kandidaten für die Gemeindewahl am 15. März	Schützenhaus Machendorf
So. 01.03.2020	19.00 Uhr	Wir für Kirchdorf e.V.: Vorstellung der Kandidaten für die Gemeindewahl am 15. März	Kirchenwirt Seibersdorf
Do. 05.03.2020		Seniorenclub Kirchdorf a. Inn: Seniorennachmittag - Gemeinsam singen und spielen $$	Pfarrheim St. Konrad
Do. 05.03.2020		Gemeinsame Liste SPD-Grüne Kirchdorf; Vorstellung der Kandidaten für den Gemeinderat 2020	Kirchenwirt Seibersdorf
Fr. 06.03.2020	8.00 - 16.00	Kindergarten St. Martin: Teamfortbildung - Kindergarten geschlossen	Kindergarten St. Martin
Fr. 06.03.2020	18.00 - 23.00	KDFB Kirchdorf: Theaterfahrt, Gräfin Mariza - Abfahrt 18.00 am Pfarrheim, Eintritt 25,50 EUR, Anmeldung bis 01.02.2020	Theater an der Rott
Fr. 06.03.2020	18.00 Uhr	KDFB Seibersdorf: Weltgebetstag von den Frauen aus Simbabwe "Steh auf und geh". Wir beten mit allen Frauen auf der Welt	Pfarrkirche Seibersdorf
Fr. 06.03.2020	19.30 - 22.00	Obst- und Gartenbauverein Kirchdorf/Julbach: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Vortrag Walter Sage, Bund Naturschutz	Schützenheim Ritzing
Sa. 07.03.2020	6.30 Uhr	Strohhamer Sumpfbiber e.V.: Ski- & Snowboard-Ausflug, Abfahrt 6.30 Uhr vom Vereinsheim in Hitzenau, Rückfahrt um 18.00 Uhr	Vereinsheim Strohhamer Sumpfbiber
Sa. 07.03.2020	19.30 - 22.30	FFW Kirchdorf a. Inn: Mitgliederversammlung	Wirts Kathi
So. 08.03.2020	19.00 Uhr	Wir für Kirchdorf e.V.: Vorstellung der Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 15. März	Wirts Kathi
Fr. 13.03.2020	20.00 Uhr	Bräuhausschützen Ritzing: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Bräuhausschützen Ritzing
Sa. 14.03.2020	18.00 Uhr	VdK Ortsverband Kirchdorf-Julbach: Jahreshauptversammlung	Kirchenwirt Seibersdorf
Sa. 14.03.2020		EWS Machendorf e.V.: Jahreshauptversmmlung mit Neuwahlen, Jahresberichten und Ehrungen	Schützenheim Machendorf
Di. 17.03.2020	19.00 - 22.00	TSV Kirchdorf a. Inn e.V.: Jahreshauptversammlung Tennis	Inntalhof
Do. 19.03.2020		Seniorenclub Kirchdorf a. Inn: Seniorennachmittag - Mit Enkeln und Urenkeln Gott entdecken - Referent Monsignore Max Pinzl	Pfarrheim St. Konrad
Sa. 21.03.2020	9.00 Uhr	Gemeinde Kirchdorf a. Inn: Rama dama, Treffpunkt: 9.00 Uhr am alten Feuerwehrhaus (Hauptstr. 5) mitzubringen sind Warnweste und Handschuhe	Altes Feuerwehrhaus
Sa. 21.03.2020	19.00 - 23.55	TSV Kirchdorf a. Inn e.V.: Frühlingsball Boogie	Inntalhof
So. 22.03.2020	9.45 Uhr	Kath. Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt: Bischöfliche Visitation des Pfarrverbandes	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
Sa. 28.03.2020 So. 29.03.2020		KDFB Seibersdorf: Kalligrafiekurs mit Frau Irene Kirchner; Wir erlernen die Schrift "Cancelleria"; keineVorkenntnisse erforderlich; Anmeldung und Info bei Brigitte Haunreiter, Tel. 924 16 85	Altes Feuerwehrhaus Kirchdorf
So. 29.03.2020	10.00 - 14.00	KDFB Kirchdorf a. Inn: Fastenessen mit Kuchenverkauf, anschl. Kreuzweg um 14.00 Uhr, Andrea bastelt mit Kindern	Pfarrheim Kirchdorf
Jeden MO		Montagsturnen für Kinder ab 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO/DO	17.30 - 19.00	TANG SOO DO Familientraining	Gymnastikraum d. Schule
Jeden MO	19.30 - 20.30	Damengymnastik	Otto-Steidle-Halle
Jeden MO	19.30 - 20.30	Bodystyling	Otto-Steidle-Halle
Jeden Di		Kinder-Turnen für Kinder unter 6 Jahre	Otto-Steidle-Halle
Jeden letzten DI im Monat		Handarbeitstreff bei der Wirts Kathi - jeder ist willkommen!	GH Wirts Kathi
Jeden DI		Übungsbetrieb; Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf a. Inn e.V.	Feuerwehrhaus Kirchdorf
Jeden DI		Chorprobe des Kirchenchores der Pfarrei Kirchdorf	Pfarrzentrum St. Konrad
Jeden MI		Singstunde des Männerchores im Musikzimmer	Volksschule Kirchdorf
Jeden DO	ab 19.30 Uhr	Männergymnastik des TSV	Turnhalle Kirchdorf, Halle I
Jeden MO/DO/FR	9.00 - 11.00	Muki-Gruppenstunde	Pfarrheim St. Konrad